DER HAUPT- UND VERGABEAUSSCHUSS DER STADT ELLRICH

Ellrich, den

Vorlage zum Beschluss-Nr. 047-19/24

Vorlage wurde ohne/ mit..... Änderungen am ..... zum Beschluss erhoben

Vorlage wurde am ..... abgelehnt; Vorlage wurde am ..... zurückgezogen

1. Bezeichnung des Beschlusses	**Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 22.02.2021**
2. Beschlusstext:	Der Haupt- und Vergabeausschuss genehmigt die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 22.02.2021.
3. Einreicher	Der Bürgermeister
4. Begründung der Zuständigkeit des Hauptausschusses (Aufgrund welcher gesetzlichen Bestimmung wurde die Beschlussvorlage erarbeitet?)	ThürKO vom 28.01.2003 in der jeweils gültigen Fassung
5. Welche Beschlüsse müssen aufgrund der o. g. Beschlussvorlage aufgehoben bzw. ergänzt werden?	Keine
6. a) Mit welchem Personenkreis wurde die Beschlussvorlage beraten? b) mit wem soll sie beraten werden?	
7. Welche absehbaren finanziellen Auswirkungen hat die Beschlussvorlage?	
8. Veröffentlichung des Beschlusses?	Ja
9. Verteiler	Alle Ausschussmitglieder, Ortsteilbürgermeister

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Anzahl Ausschussmitglieder:	6 + 1	Ja-Stimmen:	…….
davon anwesend:	…….	Nein-Stimmen:	…….
		Enthaltungen:	…….

Folgende Mitglieder waren nach § 38 ThürKO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen:
-keine-

Der Beschluss wurde somit angenommen/abgelehnt.

Henry Pasenow
Bürgermeister

Begründung zum **Beschluss Nr.: 047-19/24**

Beschlusstext:

Der Haupt- und Vergabeausschuss genehmigt die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 22.02.2021.

Begründung:

Gemäß § 42 ThürKO ist die Niederschrift durch Beschluss zu genehmigen.

Henry Pasenow
Bürgermeister

Stadtverwaltung Ellrich
Der Bürgermeister

Protokoll über die öffentliche Sitzung des Haupt- und Vergabeausschusses der Stadt Ellrich am 22. Februar 2021 um 19:00 Uhr im Haus des Gastes Sülzhayn

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 20:20 Uhr

Anwesende:	Herr Pasenow (Bürgermeister)
Ausschussmitglieder:	Herr Flohr, Herr Holzhause, Herr Künzel, Frau Nebelung, Herr Schlichting, Herr Weyand
Ortsteilbürgermeister:	Frau Kirchner, Herr König
Sachgebietsleiter:	Frau Oeftiger, Herr Schwarze
Entschuldigt:	Herr Birkefeld, Herr Krug, Herr Pförtner, Herr Kuß, Frau Fischer
Gäste:	Herr Bodenlos, Herr Badowsky, Herr Kieser, Herr Blum (TA)

Tagesordnung
01. Feststellung der Anwesenheit, ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
02. Feststellung der Tagesordnung
03. Informationen des Bürgermeisters
04. Beschluss-Nr. 043-19/24
Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 09.11.2020
05. Vorbereitung der Stadtratssitzung am 08.03.2021
06. Geschlossene Sitzung

01. Feststellung der Anwesenheit, ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
Der Bürgermeister eröffnete die Sitzung um 19:00 Uhr und wies darauf hin, dass seit Freitag, den 19.02.2021 gemäß Dritter Thüringer Verordnung über außerordentliche Sondermaßnahmen zur Eindämmung einer sprunghaften Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 eine qualifizierte Gesichtsmaske bei Sitzungen von kommunalen Gremien zu verwenden ist. Sodann stellte er die Anwesenheit, ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Von 6+1 Ausschussmitgliedern waren 7 stimmberechtigt anwesend. Die Einladungen wurden per Zustellnachweis am 12.02.2021 und 13.02.2021 fristgerecht zugestellt. Eine Verletzung der Ladungsfrist wurde nicht geltend gemacht.

02. Feststellung der Tagesordnung
Der Bürgermeister ließ über die Tagesordnung abstimmen. Diese wurde nach Abstimmung einstimmig festgestellt.

03. Informationen des Bürgermeisters

- **Eilbeschlüsse**
  Der Bürgermeister informierte darüber, dass im Dezember letzten Jahres drei Eilbeschlüsse gefasst wurden, welche auch im RIS eingestellt wurden. Es wurden folgende Eilbeschlüsse gefasst:
  1. Eilbeschluss für den Vollzug des § 70 Abs. 4 Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung – hierbei handelt es sich um eine Umbuchung aufgrund eines Programmfehlers

2. Eilbeschluss für den Vollzug des § 58 ThürKO – Überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben aufgrund TV Corona-Sonderzahlung
3. Eilbeschluss zur gemeinsamen Beauftragung zum Bau des Radweges, Abschnitt Ellrich – Landesgrenze Niedersachsen, zwischen TLBV und der Stadt Ellrich

Die Eilbeschlüsse sind den Stadträten per Mail zugegangen.

- **Information Maskenverteilung Landrat**
  Die Masken werden öffentlich aufgestellt, sodass diese abgeholt werden können. Diesbezüglich wird der Landrat noch einmal informieren. Die Verteilung wird frühestens Ende nächster Woche erfolgen.

- **Kindergarten**
  Der Bürgermeister erklärte, dass zweimal in der Woche Pflichttestungen vorgenommen werden müssen. Diesbezüglich wird Rücksprache mit Herrn Dr. Hoy gehalten. Die Kindergärten sind geöffnet. Herr Holzhause fragte, ob die Testungen außerhalb oder während der Arbeitszeit vorgenommen werden. Der Bürgermeister antwortete, dass dies in der Arbeitszeit inbegriffen sein muss. Daraufhin fragte Herr Holzhause, ob es hinsichtlich der verlorenen Zeit eine Kompensation gibt. Der Bürgermeister antwortete, dass die Testungen entweder über einen Arzt oder eigenes geschultes Personal vorgenommen werden. Ob es für die in Anspruch genommene Zeit eine Regulierung geben wird, gibt es noch keine Aussage. Dies müsste man erfragen.

04. Beschluss-Nr. 043-19/24
Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 09.11.2020

Zur Niederschrift gab es keine Anmerkungen oder Ergänzungen.
Der Haupt- und Vergabeausschuss genehmigt die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 09.11.2020. Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

05. Vorbereitung der Stadtratssitzung am 08.03.2021

Der Bürgermeister wies darauf hin, dass es Änderungen zu der Tagesordnung geben wird. Dies wird man unter dem jeweiligen Tagesordnungspunkt besprechen.

Beschluss-Nr. 122-19/24
1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft und die Inanspruchnahme von Verpflegungsangeboten der Stadt Ellrich
Der Bürgermeister erklärte, dass es sich um keine Änderung der Beiträge handelt. Nach Rücksprache mit der Kommunalaufsicht, hat diese darum gebeten den Vollzug zu konkretisieren. Darüber erfolgten Besprechungen mit den Elternbeiräten und dem Sozialausschuss. Man hatte festgestellt, dass, wenn eine Abbuchung der Beiträge zum 1. eines jeden Monats erfolgt, es zu einer Überschneidung der Kontodeckung kommen kann, wenn das Gehalt ebenfalls am 1. gebucht wird. Man möchte den Eltern damit entgegenkommen. Die einstimmige Empfehlung zur Zustimmung des Sozialausschusses liegt vor.

Seitens der Ausschussmitglieder bestanden keine Fragen.

Der Haupt- und Vergabeausschuss gibt nach Abstimmung die einstimmige Empfehlung zur Zustimmung.

Beschluss-Nr. 123-19/24
1. Änderung zur Satzung über die Straßenreinigung im Gebiet der Einheitsgemeinde Ellrich
Der Bürgermeister erklärte, dass er den Tagesordnungspunkt von der Tagesordnung der Stadtratssitzung am 08.03.2021 zurückzieht. Die Änderungssatzung wird zu einem späteren Zeitpunkt im Stadtrat besprochen werden, da die Bearbeitung noch nicht endgültig vorgenommen werden konnte.

Bürger hatten die Stadtverwaltung unter anderem darauf hingewiesen, dass der Stichweg der Großen Uferstraße vergessen wurde aus dem Straßenverzeichnis der Straßenkehrung rauszunehmen. Dies muss korrigiert werden.

Die Fälligkeit der Beiträge ist im Juni 2021, sodass eine Beschlussfassung zu einem späteren Zeitpunkt unkritisch ist. Seitens der Stadtratsmitglieder bestanden keine Einwände.

Beschluss-Nr. 124-19/24
2. Änderung zur Satzung zur Regelung der Aufwandsentschädigung für die Ehrenbeamten und ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Ellrich
Bei der Satzungsänderung handelt es sich um eine Ergänzung des Satzes: „Besteht Anspruch auf mehrere Aufwandsentschädigungen nach § 1 Abs. 1 dieser Satzung, so werden diese nebeneinander gewährt.". Man hat bereits vorher schon so verfahren, sodass es keine Änderung bei der Umsetzung gibt.

Der Haupt- und Vergabeausschuss gibt nach Abstimmung die einstimmige Empfehlung zur Zustimmung.

Beschluss-Nr. 125-19/24
Verlängerung der Sanierungsdurchführung gemäß § 235 (4) BauGB
Der Bürgermeister erklärte den Vorgang kurz anhand der Beschlussvorlage. Hierzu wurde auch im Bau- und Umweltausschuss vorgetragen. Es handelt sich um die Verlängerung des Durchführungszeitraums der Sanierung für das Sanierungsgebiet „Stadtkern" bis zum 31.12.2030. Man benötigt die Verlängerung der Frist, da man nicht alle Maßnahmen bis zum 31.12.2021 vollständig umsetzen kann. Die einstimmige Empfehlung zur Zustimmung des Bau- und Umweltausschusses liegt vor. Hierzu bestanden keine Fragen.

Der Haupt- und Vergabeausschuss gibt nach Abstimmung die einstimmige Empfehlung zur Zustimmung.

Beschluss-Nr. 126-19/24 - Aussprache
Neubesetzung der Baumschutzkommission
Hierbei handelt es sich um einen Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen. Dieser wurde im Bau-und Umweltausschuss besprochen.

Aufgrund entsprechender Vorbereitungsarbeiten schlägt der Bürgermeister vor, den Tagesordnungspunkt umzubenennen in „Aussprache Neubesetzung der Baumschutzkommission". Hierzu bestanden seitens der Ausschussmitglieder keine Einwände.
Herr König erklärte, dass die jetzigen Mitglieder angeschrieben wurden und ein Aufruf für neue Mitglieder in der Ellricher Zeitung erfolgen wird. Danach wird man im Bauausschuss über die neuen Mitglieder abstimmen.

Seitens der Ausschussmitglieder bestanden keine Fragen.

Beschluss-Nr. 127-19/24
Projekt „Ein Kind ein Baum"
Im Bau- und Umweltausschuss wurde dazu durch die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald vorgetragen. Über den Grundsatzbeschluss wird dazu im Stadtrat abgestimmt werden. Das Verfahren selbst kann dann im Bau- und Umweltausschuss begleitet werden, auch um die Detailfragen zu klären.

Herr Weyand sagte, dass seine Fraktion sehr froh darüber ist, dass Herr Söllner von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald einen Vortrag im Bauausschuss gehalten hat und dass man dem Projekt so positiv gegenübersteht.

Herr König sagte, dass der Vortrag sehr interessant war. Entsprechende Partner wie Ortsteilbürgermeister, Eltern und Schulen müssen angesprochen werden. Des Weiteren wurde das Projekt „Dein Wald" vorgestellt.

Der Bürgermeister sagte, dass dieses Projekt einen größeren Umfang hat. Man hat sich vorgenommen sich eine Projektkulisse anzuschauen. Bei diesem Beschluss handelt es sich aber ausschließlich um das Projekt „Ein Kind ein Baum".

Die einstimmige Empfehlung zur Zustimmung liegt seitens des Bau- und Umweltausschusses vor. Seitens der Ausschussmitglieder bestanden keine Fragen.

Der Haupt- und Vergabeausschuss gibt nach Abstimmung die einstimmige Empfehlung zur Zustimmung.

Danach stellte der Bürgermeister die Nichtöffentlichkeit her.

Für die öffentliche Sitzung:

Ellrich, den 16.03.2021

Sarah Krieghoff	Henry Pasenow
Protokollführerin	Bürgermeister